

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **89 (1971)**

Heft 144

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Donnerstag 24. Juni 1971
Berne, jeudi 24 juin 1971

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

89. Jahrgang
89^e année

N° 144

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregie: Publicitas AG - Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre de commerce ☎ (031) 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 144 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Abhanden gekommene Werttiteile. - Titres disparus. - Titoli smarriti.

Verschollenheits- und Erbsenaufruf.

Intervention de rouvrir un commerce après liquidation.

Valente-Modco AG in Liquidation, Baden.

Basler-Unfall Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

Hotel Rosenhügel Immobilien AG, Davos-Platz.

Salnenbräu Rheinfelden.

Lavacolora SA, en liquidation, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 252128-252148.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Auslands-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.

Die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten (Sonderbericht). - La perception de la taxe pour le service dans les cafés et restaurants (Rapport spécial).

Postcheckverkehr, Beiritte. - Chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Nidwalden, Zug, Freiburg, Solothurn,
Basel-Stadt, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Thurgau,
Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.
Colibri Lighters SA, in Zürich (SHAB Nr. 131 vom 9.6.1971, S. 1409). Richtigter Zwecks: Kauf und Verkauf sowie Import und Export von Raucherutensilien, insbesondere von Feuerzeugen.

14. Juni 1971. Erzeugnisse der Elektronik und Chemie.
Robert Gut & Co., in Zürich 9, Badenerstrasse 701, Kommanditgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. März 1971. Fabrikation und Distribution von sowie Handel mit Erzeugnissen der Elektronik und der Chemie. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert W. Gut, von Zürich, in Zürich 9. Kommanditärin mit im Sinne von Artikel 177, Absatz 3 ZGB erteilter Zustimmung ist Nelly Gut, von und in Zürich, mit einer aus Sondergut geleisteten, durch Verrechnung libertierten Kommanditsumme von Fr. 1000. An die Kommanditärin Nelly Gut ist Einzelunterschrift erteilt.

14. Juni 1971.
Herrn. Meier & Wilh. Wirz, dipl. Ingenieure ETH, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 121 vom 28.5.1969, S. 1204), Ingenieurbüro für gesundheitsrechtliche Anlagen. Neu haben Einzelprokura: Rudolf Berger, von Zürich, in Stäfa; Guido Christ, von Boningen SO, in Zürich; Otto Gubser, von Zürich und Walensstad, in Fällanden; Siegfried Halbesien, von Dittingen, in Geroldswil; Eduard Hilpertshausen, von Wetwil, in Zürich; Ulrich Luglinbühl, von Bowil, in Fällanden, und Kurt Scheurer, von Seedorf BE, in Meien.

14. Juni 1971. Cabaret-Theater usw.
«Golden Circle», E. Elvedi, in Zürich, Limmatquai 102, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Erwin Elvedi, von Zürich und Cumbels, in Zürich 3. Betrieb eines Cabaret-Theaters, Aufführung von Theaterstücken und Konzerten, Organisieren und Durchführen von Show- und Ballveranstaltungen, Vermittlung von Künstlern sowie Werbetätigkeit auf den erwähnten Gebieten.

15. Juni 1971.
Magazine zum Globus (Grands Magasins Globus) (Grandi Magazzini Globus) (Grand negozi dil Globus) (The Globe Stores), in Zürich 3, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 56 vom 9.3.1971, S. 549), Vertrieb und Herstellung von Handelsartikeln aller Art usw. Statuten am 9. 6. 1971 geändert. Durch Ausgabe von 8000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 und 4000 neuen Aktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 18 000 000 auf Fr. 24 000 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 32 000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und 16 000 Aktien zu Fr. 500 und ist voll liberriert. Ferner sind 30 000 neue auf den Inhaber lautende Genusscheine «Partizipationscheine» genannt im Nennwert von je Fr. 100 ausgeben worden; diese genießen in den Statuten näher umschriebene Rechte.

15. Juni 1971.
Jadera Holding Zürich A.G., in Zürich, Adresse: General Guisan-Quai 38, Zürich 2 (bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft), Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 25. 1. und 22. 2. 1971. Zweck: in erster Linie und hauptsächlich Beteiligung an Unternehmungen, welche auf dem Gebiet des internationalen Seetransportes tätig sind, sowie ferner Finanzierung von Schiffsbauten. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert; 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre:

brieflicher oder im SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Leonardo Gander, von Safien, in Zürich, Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien, Erhard Maurer, von und in Adliswil, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien, Ivan Pasa, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Zadar (Jugoslawien), Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien.

15. Juni 1971. Textilien.
Brändli & Huber AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 119 vom 25. 5. 1971, S. 1263), Übernahme von Vertretungen und Tötung von Geschäften aller Art, insbesondere auf dem Gebiet der Textilbranche. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 28. 5. 1971 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

15. Juni 1971. Textilien.
Intercontex AG, in Kloten (SHAB Nr. 279 vom 27. 11. 1968, S. 2570), Handel mit Waren aller Art, insbesondere Import und Export von Textilwaren, usw. Statuten am 8. 6. 1971 geändert. Durch Ausgabe von 400 neuen Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 250 000 auf Fr. 650 000 erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag wurden Fr. 260 000 durch Verrechnung liberriert. Das Grundkapital ist zerlegt in 650 voll liberrierte Aktien zu Fr. 1000.

15. Juni 1971.
Bank und Finanz-Institut AG (Comptoir Bancaire et Financier Société anonyme) (Bank and Finance Company Inc.), in Zürich 2, Zweigniederlassung (SHAB Nr. 10 vom 14. 1. 1971, S. 94) mit Hauptsitz in Bern. Neue Schreibung der französischen Fassung der Firma: (Hauptsitz und Zweigniederlassung Zürich); Comptoir Bancaire et Financier SA. Neue Umschreibung des Zwecks: Betrieb einer Bank. Ihre Tätigkeit erstreckt sich auf alle branchen- und landesüblichen Bank-, Börsen- und Wechselgeschäfte, überwiegend im Wertpapier- und Handelsbankgebiet, sowohl in der Schweiz wie im Ausland, insbesondere Entgegennahme verzinslicher Gelder in allen üblichen Formen, auch auf Sparheften und gegen Ausgabe von Kasennoblationen; Gewährung von gedeckten und ungedeckten Krediten und Darlehen; Akkreditivgeschäfte; Wechselgeschäfte, Börsen-, Devisen- und Change-Geschäfte für eigene und für fremde Rechnung; Entgegennahme von Wertgegenständen und Wertpapieren zur Aufbewahrung und Verwaltung; Vermietung von Schrankfächern; Vermögensverwaltung, Testamentvollstreckung und Erbschaftsliquidation; Übernahme und Vermittlung von Emissionen von Obligationen und Aktien; Gründung und Betrieb von andern Gesellschaften; Übernahme von Treuhandgeschäften. Die Gesellschaft kann Liegenschaften für eigene Rechnung erwerben und sich ausserdem für eigene und Rechnung Dritter an Handels-, Industrie- und Immobiliengesellschaften beteiligen. Dr. Roger Vuolmain, Präsident des Verwaltungsrates, ist nun auch Bürger von Pully. Die Unterschriften von Willy Müller und Prof. Dr. Rudolf Probst sind erloschen.

15. Juni 1971.
«Stero»-Automobile AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1970, S. 2663) Verkauf von Automobilen der Chrysler-Gruppe usw. Die Generalversammlung vom 4. 6. 1971 hat die Statuten geändert. Von den bisherigen 550 Aktien zu Fr. 1000 sind 522 in 261 Aktien zu Fr. 2000 zusammengelegt und die restlichen 28 in 280 Aktien zu Fr. 100 zerlegt worden. Das Grundkapital von Fr. 550 000 zerfällt damit in 261 Aktien zu Fr. 2000 und 280 Aktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus einer ungeraden Anzahl von Mitgliedern, mindestens aber aus drei. Edward Planchon ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jean-Noel Nasica, welcher zugleich zum Präsidenten des Verwaltungsrates ernannt worden ist, weiterhin Direktor der Gesellschaft ist und weiter Kollektivunterschrift zu zweien führt, sowie Carroll Ray Smith, Bürger der USA, in London und Jean-Georges Mallet, von und in Genf, denen beiden Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden ist.

15. Juni 1971. Immobilien.
Fipap A.G., in Kilchberg, Baldernstrasse 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 8. 6. 1971. Zweck: Finanzierung von Immobilien und Patenten sowie Durchführung finanzieller Transaktionen aller Art im In- und Ausland. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Dr. Hermann Witzum, von Zürich, in Kilchberg ZH, mit Einzelunterschrift.

15. Juni 1971. Wärmetechnische Apparate.
Accum A.-G., in Gossau (SHAB Nr. 265 vom 12. 11. 1970, S. 2577), Fabrikation von wärmetechnischen Apparaten usw. Unterschrift von Emil Schälchlin erloschen.

15. Juni 1971. Chemische und pharmazeutische Produkte.
Aidelpa A.G., in Zürich 7 (SHAB Nr. 3 vom 6. 1. 1970, S. 19), Handel mit sowie Vertretungen und Fabrikation von chemischen und pharmazeutischen Produkten usw. Erik Haunstrup Clemmensen ist als stellvertretendes Mitglied und als Stellvertreter des Vorsitzenden des Verwaltungsrates ausgeschieden.

15. Juni 1971. Werkzeuge, Maschinen.
Veag AG, in Wetzikon (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1971, S. 343), Handel mit Maschinen, Werkzeugen, Dübeln, usw. Neu hat Einzelprokura Ulrich Hofmann, von Oberburg, in Wetzikon.

15. Juni 1971. Regel- und Steuergeräte.
Stäfa Control System SCS AG, in Stäfa (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1971, S. 1359), Fabrikation und Vertrieb von elektrischen und elektronischen Regel- und Steuergeräten, usw. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Walter Burkhalter; seine Prokura ist erloschen.

15. Juni 1971.
Overseas Agency and Trading Corporation Ltd., in Zürich 6 (SHAB Nr. 39 vom 17. 2. 1971, S. 378), Tötung von Handelsge-

schaften für eigene und fremde Rechnung, usw. Statuten am 4. 3. 1971 geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

15. Juni 1971. Technische Erzeugnisse.
Tettex A.G., in Zürich (SHAB Nr. 293 vom 15. 12. 1969, S. 2874), Herstellung von technischen Erzeugnissen, usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Willy Mathys, von Eriswil BE, in Stäfa, und Hanspeter Riner, von Aarau, in Langnau a. A.

15. Juni 1971.
«Osa» Industrielle Beteiligungen A.-G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 103 vom 5. 5. 1970, S. 1034), Prokura von Arnold Zeindler erloschen.

15. Juni 1971.
Interlux Beteiligungen A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 119 vom 25. 5. 1971, S. 1263), Prokura von Arnold Zeindler erloschen.

15. Juni 1971.
Musik-Vertrieb A.G., in Zürich 9 (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1970, S. 2589). Moritz A. Rosengarten, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrates), nun Präsident desselben; führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Hella Rosengarten, von Egg ZH, in Zürich.

15. Juni 1971. Verlags- und Druckarbeiten.
Interprint AG, Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1970, S. 2751), Durchführung von Verlags- und Druckgeschäften, usw. Statuten am 19. 2. 1971 geändert. Neue Fassung der Firma: Interprint Zürich AG.

15. Juni 1971. Dienstleistungen.
AG für angewandtes Management (SA pour le management appliqué) (Applied Management Ltd.), in Zürich 7 (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1970, S. 2329), Erbringung von Dienstleistungen für die Wirtschaft, insbesondere durch Zurverfügungstellen von Managementkräften, usw. Neues Mitglied des VR (Verwaltungsrates) mit Kollektivunterschrift zu zweien: Erwin Dreweck, deutscher Staatsangehöriger, in Rosellen (Deutschland). Ferner sind neu in den VR ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Uwe Kastl, deutscher Staatsangehöriger, in Essen (Deutschland), und Lajos Tonka, von und in Illnau.

15. Juni 1971. Reifen.
Amiguet AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1969, S. 1939), Handel mit Fahrzeugsreifen aller Art, usw. Alfred Amiguet, Präsident und Delegierter des VR (Verwaltungsrat), Peter Knapp, Vizepräsident und Delegierter des VR, und Dr. René Schneiter, Mitglied des VR, führen nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu haben Kollektivprokura: Freddy Fichmann, von Stein SG, in Lausanne, und Robert Bachmann, von und in Zürich; sie zeichnen ausschliesslich mit je einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder.

15. Juni 1971.
Elpro, Elektrothermische Produkte AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 200 vom 27. 8. 1968, S. 1855), Statuten am 5. 2. 1971 geändert. Neue Fassung der Firma: Elpro AG. Marcel Witzum aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: André Lippmann, von und in Zürich. Neue Adresse: Turbinenstrasse 31a, in Zürich 5.

15. Juni 1971.
RICO-Konfektion G.m.b.H., in Zürich 2 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1958, S. 510), Statuten am 27. 5. 1971 geändert. Jenta genannt Milly Mil geb. Wernicoff ist als Gesellschafterin und Geschäftsführerin aus der Gesellschaft ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Ihre Stammeinlage im Betrag von Fr. 10 000 ist vom neuen Gesellschafter Marcel Tomasini, von Zürich, in Zürich 10, erworben worden. Dieser ist zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt worden.

15. Juni 1971.
Genossenschaft Getreidesammelstelle Hinwil und Umgebung, in Hinwil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. 10. 1966 und 4. 7. 1968 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Getreideernte von den Genossenschaftlern sofort nach der Ernte beziehungsweise nach dem Dreschen, die Behandlung und Lagerung des Getreides bis zur Uebnahme durch den Bund, die Ablieferung des übernommenen Getreides an den Bund und die Ausführung von Lohnaufträgen für die Reinigung und Trocknung von Futtergetreide und Raps. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Vorstand besteht aus fünf bis sieben Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien. Alfred Spring, von Wimmis, in Bubikon, Präsident; Hermann Heller, von Erlinsbach AG, in Hombrechtikon, Vizepräsident; Jean Peter, von Wiesendangen, in Gossau, Aktuar, diese drei mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: bei der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Hinwil.

15. Juni 1971.
Genossenschaft für Volksapotheke in Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1961, S. 38). Josef Inglin, Jakob Altorfer und Karl Täscher sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenige von Karl Graf sind erloschen. Max Schaffner, von und in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Präsident desselben. Eugen Rechsteiner, von Appenzel, in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Vizepräsident desselben. Neues Mitglied und Aktuar des Vorstandes ist Edmund Frymann, von und in Zürich. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neu führt Kollektivunterschrift Walter Bollinger, von Schaffhausen und Berlingen, in Opfikon; er zeichnet ausschliesslich je mit dem Präsidenten; dem Vizepräsident oder dem Aktuar. Der Kollektivunterschriftsberechtigte Max Nigli wohnt nun in Uttikon ZH.

15. Juni 1971. Elektrische Apparate.
Wirth & Co., in Wetzikon, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 98 vom 29. 4. 1965, S. 1334), Konstruktion und Fabrikation von elektrischen

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

Konflikt mit bereits eingetragenen
Fabrik- und Handelsmarken

Marken-Recherche

Denken Sie daran: Gegen 300 000 Marken sind in der Schweiz bereits hinterlegt. Verlangen Sie deshalb beim unten angegebenen Amt eine Abklärung darüber, ob das von Ihnen zur Kennzeichnung Ihrer Waren gewählte Zeichen mit bereits eingetragenen Marken in Konflikt kommen könnte oder nicht. Unter Umständen bewahren Sie sich dadurch vor grossem finanziellem Schaden.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Markenabteilung, 3003 Bern

Conflit avec des marques de fabrique
et de commerce déjà enregistrées

Recherches de marques

Sachez qu'environ 300 000 marques sont enregistrées en Suisse. Demandez à notre office si le signe que vous avez choisi pour distinguer vos produits entre ou non en conflit avec des marques déjà enregistrées. C'est là une mesure de prudence qui pourra, selon les circonstances, vous éviter de gros dommages financiers.

Bureau fédéral
de la propriété intellectuelle
Service des marques, 3003 Berne

Collusione con marchi di fabbrica e di commercio
già registrati

Ricerca marchi

Sappiate che in Svizzera vi sono circa 300 000 marchi registrati. E perciò grande il rischio che una parola o un segno da voi scelto per contraddistinguere i vostri prodotti entri in collisione con uno o più marchi registrati. Domandate quindi all'ufficio sottoscritto di informarvi in merito. E questa una misura di prudenza che, secondo le circostanze, può preservarvi da gravi danni finanziari.

Ufficio federale
della proprietà intellettuale
Servizio marchi, 3003 Berna

252128. Hinterlegungsdatum: 8. April 1971, 20 Uhr.
Landert-Motoren AG, Unterweg 14, Bülach (Zürich). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 138637. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. April 1971 an.

Elektrische Motoren, elektromotorische und elektrohydraulische Antriebe, inklusive zugehörige Steuerungen, Maschinen für die Metall- und Holz-, Kunststoff-, Papier- und Steinbearbeitung sowie für den Haushalt, die Landwirtschaft, die Lebensmittel- und chemische Industrie und das graphische Gewerbe, elektromotorisch angetriebene Transportgeräte und -anlagen. (Int. Kl. 7, 9, 12)

LANDERT

252129. Hinterlegungsdatum: 2. April 1971, 18 Uhr.
Birlec Limited, Westgate, Aldridge (Staffordshire, Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Werkzeugmaschinen, Maschinen zum Durchführen von Wärmebehandlungen an Werkstoffen, Beiz- und Reinigungsanlagen, Förderanlagen, Werkstoffzuführmaschinen, Lade- und Entlademaschinen, Werkstofftransportmaschinen, Treibriemen, Förderbänder und Antriebsmotoren für die genannten Maschinen und Anlagen sowie deren Teile; elektrische und elektronische Instrumente und Geräte für die Ueberwachung und Steuerung von Oefen und Apparaten zur Wärmebehandlung von Werkstoffen, elektrische Leistungsschalter, elektrische Schalgeräte, Schalttafeln, elektrische Schalter, Transformatoren, elektrische Messgeräte, Thermoelemente, pyrometrische und thermische Instrumente und Regler sowie Zubehörteile; Anlagen und Apparate zum Heizen, Kühlen, Trocknen und Belüften sowie Zubehörteile, Vorrichtungen zur Erzeugung einer gewünschten Atmosphäre, Ammoniakspaltenanlagen. (Int. Kl. 7, 9, 11)

BIRLEC

252130. Hinterlegungsdatum: 5. April 1971, 17 Uhr.
Turcarbo Co. AG, Forchstrasse 58, Zürich 8. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 137712. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. April 1971 an.

Walzenschoner für Schreibmaschinen. (Int. Kl. 16)

TYP-FIX

252131. Hinterlegungsdatum: 8. April 1971, 12 Uhr.
Gujer & Co., Birrwil (Aargau). - Fabrikation und Handel.

Gasfeuerzeuge. (Int. Kl. 34)

MAXIGAS

252132. Date de dépôt: 8 avril 1971, 17 h.
Chromalloy American Corporation, 169 Western Highway, West Nyack, New York (New York, USA). - Fabrication et commerce.

Aciers au carbure de titane durcissables, outils de coupe, filières, filières spéciales et normalisées pour l'étréage à froid de tubes et tiges, pièces résistant à l'usure, manchons de calibres de perçage, pièces rapportées de matrices de formage, d'ébauchage et de découpage de métal spécial en feuilles, matrices de compression pour la métallurgie des poudres et la céramique pour des faces de poinçon. (Cl. int. 6, 7, 8)

FERRO-TIC

252133. Hinterlegungsdatum: 13. April 1971, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

LITECOZ

252134. Hinterlegungsdatum: 13. April 1971, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

MIGRIVAL

252135. Hinterlegungsdatum: 13. April 1971, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. - Fabrikation und Handel.

Farbstoffe und Chemikalien zum Färben aus sehr kurzer Flotte. (Int. Kl. 2)

SANCOWAD

252136. Hinterlegungsdatum: 13. April 1971, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

TAVELINA

252137. Hinterlegungsdatum: 20. April 1971, 15 Uhr.
Hommel Aktiengesellschaft (Hommel Société Anonyme), Adliswil (Zürich). - Fabrikation. - Erneuerung der Marke Nr. 137708. Firma geändert. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1971 an.

Chemisch-pharmazeutisches Produkt. (Int. Kl. 5)

PYRTEEN

252138. Hinterlegungsdatum: 20. April 1971, 15 Uhr.
Hommel Aktiengesellschaft (Hommel Société Anonyme), Adliswil (Zürich). - Fabrikation. - Erneuerung der Marke Nr. 138479. Firma geändert. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1971 an.

Chemisch-pharmazeutisches Produkt. (Int. Kl. 5)

CONVENAL

252139. Hinterlegungsdatum: 21. April 1971, 20 Uhr.
H.W. Schmidt Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Metallwarenfabrik, Bergstrasse 1, Ahlen (Westfalen, Bundesrepublik Deutschland). - Fabrikation und Handel.

Möbel deutscher Herkunft. (Int. Kl. 20)

COMFORTO
SCHMIDT, AHLEN

252140. Hinterlegungsdatum: 28. April 1971, 20 Uhr.
Refresca AG (Refresca S.A.), Brüttsellerstrasse 7, Dietlikon (Zürich). - Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke. (Int. Kl. 32)

TWIST

252141. Hinterlegungsdatum: 29. April 1971, 18 Uhr.
Fr. Sauter AG, Fabrik elektr. Apparate, im Surinam 55, Basel. - Fabrikation und Handel.

Elektrische, elektronische Mess-, Steuer-, Regel- und Ueberwachungsanlagen sowie deren Geräte, elektronische Informationsspeicher, zentrale Datenerfassungs- und Steuerungsanlagen für klimatische und industrielle Systeme. (Int. Kl. 9)

DECASCOPE

252142. Hinterlegungsdatum: 29. April 1971, 18 Uhr.
Fr. Sauter AG, Fabrik elektr. Apparate, im Surinam 55, Basel. - Fabrikation und Handel.

Elektrische, elektronische Mess-, Steuer-, Regel- und Ueberwachungsanlagen sowie deren Geräte, elektronische Informationsspeicher, zentrale Datenerfassungs- und Steuerungsanlagen für klimatische und industrielle Systeme. (Int. Kl. 9)

FLEXOSCAN

252143. Hinterlegungsdatum: 29. April 1971, 18 Uhr.
Fr. Sauter AG, Fabrik elektr. Apparate, im Surinam 55, Basel. - Fabrikation und Handel.

Elektrische, elektronische Mess-, Steuer-, Regel- und Ueberwachungsanlagen sowie deren Geräte, elektronische Informationsspeicher, zentrale Datenerfassungs- und Steuerungsanlagen für klimatische und industrielle Systeme. (Int. Kl. 9)

SNANAMATIC

252144. Hinterlegungsdatum: 29. April 1971, 18 Uhr.
Fr. Sauter AG, Fabrik elektr. Apparate, im Surinam 55, Basel. - Fabrikation und Handel.

Elektrische, elektronische und pneumatische Mess-, Steuer-, Regel- und Ueberwachungsanlagen sowie deren Geräte. (Int. Kl. 9)

THETAFLEX

252145. Date de dépôt: 30 avril 1971, 18 h.
Martin & Mesey, Edgar Martin succ., 2, rue du Valais, Genève. - Fabrication et commerce.

Installations d'adoucissement d'eau. (Cl. int. 11)

CALCOCID

252146. Hinterlegungsdatum: 30. April 1971, 20 Uhr.
Monopol Aktiengesellschaft Baden, Brunnmattstrasse 2, Baden (Aargau). - Fabrikation.

Lackfarbe auf wasserverdünnbarer Basis. (Int. Kl. 2)

AQUAPOL

252147. Hinterlegungsdatum: 30. April 1971, 20 Uhr.
Monopol Aktiengesellschaft Baden, Brunnmattstrasse 2, Baden (Aargau). - Fabrikation.

Lackfarbe auf Zwei-Komponentenbasis. (Int. Kl. 2)

DUOPOL

252148. Date de dépôt: 29 avril 1971, 17 h.
Oy Strengberg Ab, Strengbergsgatan 1, Jakobstad (Finlande). - Fabrication et commerce.

Tabac brut ou manufacturé; articles pour fumeurs; allumettes. (Cl. int. 34)

COLT

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beiträge
Chèques postaux, adhésions

Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux

Fortsetzung — Suite

Table with 2 columns: Country/Currency and Exchange Rate. Includes entries for Algeria, Belgium, Denmark, Germany, France, etc.

Advertisement listing various services and professionals such as Cadrò, Campocologno, Cernago, Casano, Cassarate, etc.

Advertisement listing various services and professionals such as Flaach, Flüelen, Frauenfeld, Fregicourt, Fribourg, Ftan, Fulenbach, Gaset, etc.

Die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten

(Sonderbericht)

Die Eidg. Kommission für Konsumentenfragen hat im Auftrag des Bundesrates eine Untersuchung über die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten durchgeführt.

La perception de la taxe pour le service dans les cafés et restaurants

(Rapport spécial)

Sur mandat du Conseil fédéral, la commission fédérale de la consommation a procédé à une enquête sur la perception du service dans les cafés et restaurants.

Gondelbahn Zweisimmen-Rinderberg AG

Ordentliche Versammlung der Aktionäre

Samstag, den 10. Juli 1971, 14.30 Uhr, im Hotel Simmental, Zweisimmen

Traktanden:

- 1. Protokoll.
2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes 1970.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Ordentliche Erneuerungswahlen: a) Verwaltungsrat b) Kontrollstelle.
6. Orientierung über das Umbauprojekt für die Leistungssteigerung der Bahn und eventuell Beschlussfassung über die Beschaffung von Fremdkapital gemäss Art. 16, Absatz 6 der Statuten.
7. Verschiedenes.

Das Stimmmaterial kann am 10. Juli 1971 ab 13.30 Uhr gegen Vorweisung der Aktien oder durch Depotbescheinigungen über den Aktienbesitz im Hotel Simmental in Zweisimmen bezogen werden.

Die Jahresrechnungen und die diesbezüglichen Anträge des Verwaltungsrates können ab 1. Juli 1971 am Sitz der Gesellschaft — beim Präsidenten des Verwaltungsrates (Hotel Krone, Zweisimmen) oder bei der Amtersparnkasse Obersimmental, Zweisimmen — von den Aktionären eingesehen werden.

Zweisimmen, 27. Mai 1971

Der Verwaltungsrat

Pfister AG, Bürstenfabrik, Wangen a. d. Aare

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 6. Juli 1971, um 14.30 Uhr, im Restaurant Tiger, in Solothurn

Traktanden:

- 1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 18. Dezember 1970.
2. Umwandlung der Inhaberaktien in 500 Namenaktien zu Fr. 500.—.
3. Totalrevision der Statuten.
4. Verschiedenes.

Der Statutenentwurf liegt 10 Tage vor der Generalversammlung im Büro der Gesellschaft auf. Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 5. Juli 1971 im Büro der Gesellschaft gegen Vorweisung der im Eigentum des Bestellers stehenden Aktien oder hinreichend betrachtendcn Ausweis über sein Eigentum von Aktien, oder gegen eine Vertretervollmacht des Eigentümers bezogen werden.

Der Verwaltungsrat

Société immobilière de la Grenette SA à Fribourg

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 8 juillet 1971, à 17 h. au Restaurant de la Grenette, 1er étage, à Fribourg.

Ordre du jour:

- 10 Procès-verbal de la dernière assemblée générale des actionnaires.
20 Rapport du conseil d'administration.
30 Présentation et approbation des comptes de l'exercice 1970. Décharge aux organes de la société.
40 Elections statutaires.
50 Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées dès 16 h. 45.

Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Juni 1971 wird

Coupon Nr. 16 unserer Aktien

mit Fr. 10.—, abzüglich 30% Eidgenössische Coupons- und Verrechnungssteuer, bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich und deren Niederlassungen eingelöst.

Adliswil, 18. Juni 1971

Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG

Furtschellas Bahn AG, Sils im Engadin

Einladung der Aktienzeichner zur Gründerversammlung

auf Montag, den 12. Juli 1971, 14.30 Uhr, im Hotel Waldhaus in Sils Maria.

Traktanden:

- 1. Begrüssung und Wahl des Tagesbüros.
2. Feststellung der Präsenz und der Beschlussfähigkeit.
3. Orientierung über den Stand der Bauarbeiten.
4. Genehmigung der Statuten.
5. Genehmigung einer Vereinbarung mit der Furtschellas-Bahn Projektierungs-AG, Sils Maria.
6. Feststellung der Zeichnung und Liberierung des Aktienkapitals.
7. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zur Gründerversammlung werden den Zeichnern durch die Emissionsbanken zugestellt.

Sils im Engadin, den 22. Juni 1971

Das Initiativ- und Gründerkomitee

Land Reserve Fonds in Liquidation

Dritte Kapitalrückzahlung:

Aus Verkaufserlösen und übrigen vorhandenen Mitteln werden ab 1. Juli 1971 gegen Einreichung des Coupons Nr. 8 ausbezahlt:

Table with 2 columns: Amount and Description. Shows Brutto, abzüglich 1/2% Auszahlungskommission, and Netto amounts.

Die letzte Liquidationsrate gelangt in den nächsten Monaten zur Ausschüttung.

Zahlstelle und Depotbank:

Bodenkreditbank in Basel
Aeschengraben 6, Basel, Tel. (061) 23 19 34
Landreserve-Fonds Verwaltungs AG
Lange Gasse 19, Basel, Tel. (061) 22 56 11.

Fondsleitung:

Auto AG, Rothenburg

1. Dividendenzahlung für das Jahr 1970.

Die Generalversammlung vom 18. Juni 1971 hat die Ausrichtung einer Bruttodividende von 5% für das Jahr 1970 beschlossen. Die Dividende kann gegen Einreichung von Coupon Nr. 13 mit netto Fr. 7.— pro Aktie bei folgenden Zahlstellen bezogen werden:

Auto AG Rothenburg in Rothenburg
Luzerner Kantonalbank, Luzern und Filialen
Volksbank Beromünster und Filialen
Volksbank Willisau AG, Luzern und Filialen

2. Kapitalerhöhung

- 2.1. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Juni 1971 wurde das Aktienkapital um Fr. 100 000.— von Fr. 500 000.— auf Fr. 600 000.— erhöht.
2.2. Bezugsangebot an die Aktionäre

Im Sinne des Beschlusses der Generalversammlung unterbreiten wir den bisherigen Aktionären folgendes Bezugsangebot:

- a) Neue Aktien können nur von bisherigen Aktionären bezogen werden.
b) Je 5 alte Aktien von Fr. 200.— Nennwert berechtigen die bisherigen Aktionäre zur Zeichnung von 1 neuen Aktie im Nennwert von ebenfalls Fr. 200.— mit Dividendenberechtigung für das Geschäftsjahr 1971.
c) Die neuen Aktien lauten wie die alten auf den Inhaber.
d) Der Ausgabepreis der neuen Aktien im Nennwert von Fr. 200.— beträgt Fr. 200.— netto je Aktie. Der eidg. Titelstempel von 2% wird von der Auto AG getragen.
e) Die Zeichnungsfrist läuft vom Montag, den 21. Juni 1971 bis Donnerstag, den 1. Juli 1971. Nach Ablauf dieser Frist wird das Bezugsrecht hinfällig. Allfällige Zeichnungen sind innert obiger Frist unter Angabe der bisherigen Aktienzahl und der Aktiennummern der Auto AG Rothenburg einzureichen.

6023 Rothenburg, den 19. Juni 1971

Auto AG, Rothenburg
Der Verwaltungsrat

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Bern.

Reisende Kaufleute kennen uns!

Hotel Hirschen Wildhaus
Hallenbad
Kaderschulungen, Konferenzen, Betriebsausflüge
GEBR. A. und R. WALT AG
Tel. (074) 5 22 52

LYSS Hotel Brauerei
Bar-Restaurant
Konferenzzimmer
Gutgeführte Küche
Ruhige Lage
Fam. Häflliger
Tel. (032) 84 41 21
Telex 34528

Erlach Hotel Erle
Alt renommierter Gasthof. Treffpunkt aller Kreise. Gepflegte Küche und Keller. Heimelige Zimmer mit fließendem, kaltem und warmem Wasser.
Freundlich empfiehlt sich:
A. Bürki-Seller Tel. (032) 88 11 08

Wynigen Gasthof Linde
Der gernbesuchte, währschafte Landgasthof mit der bekannt guten Verpflegung. Doppel-Kegelbahn.
Familie Aerni, Tel. 034/3 32 80

Bern Hotel Restaurant savoy
Neugasse 26
Das gepflegte und wohnliche Erstklassheuss im Herzen der Stadt. Alle Zimmer mit WC, Dusche oder Bad, Telefon und Radio.
Restaurant u. Burgunderstube im 1. St.
Tel. (031) 22 44 05 Telex 32 445
Inhaber R. Tenner

Gasthof «Rosengarten» Läuelfingen
Gediegene Räume, speziell für Menüs und Essen.
Gildemitglied etablierter Köche.
Freundlich lädt ein:
Familie Frel-Ellenberger
Telefon (062) 69 11 21

St. Gallen Hotel Ekkehard
Rorschacherstrasse 50
Moderne, ruhige Zimmer (frisch renoviert).
Günstige Lage, genügend Parkplätze. Gute Küche — Mässige Preise.
Frisch renovierte Säle für Veranstaltungen aller Art.
Telefon (071) 22 47 14

Restaurant «Eisenbahn» Trimbach
Immer gut und preiswert
grosser Parkplatz.
Mit höfflicher Empfehlung:
Familie P. Flückiger-Hagmann
Telefon (062) 21 39 86

Qualifizierter
Eidg. dipl. Buchhalter und Bücherexperte
sucht freie Mitarbeit
Offerten unter Chiffre Nr. S 23739 an Publicitas AG, 3001 Bern

IN DER SCHWEIZ UND WELTWEIT—

Technische Inspektionen
Abnahmeprüfungen
Expertisen/Qualitätskontrolle
Terminüberwachung
Röntgen- und Ultraschallprüfung

Verlangen Sie unsere Unterlagen!



QUALITEST AG
8023 Zürich
Tel. (01) 44 97 33
Telex 56 930 test

Mitglied der Internationalen Organisation der Société Générale de Surveillance SA

Aussergewöhnliche Gelegenheit

Zufolge Umstellung können wir sehr günstig folgende Apparaturen und neuwertige Stahlmöbel offerieren:

- 1 Sortiermaschine BULL CS 101, Jahrgang 1968, Leistung 64 000 Karten/Std., Enweerung während Lauf möglich; sehr guter Zustand
- 1 Gleichrichter Bertschinger (48 Volt)
- 1 Tabelliermaschine BULL TAS mit Summenstanzer
- 14 Schalttafeln zu Tabelliermaschine
- 1 Gestell für Schalttafeln Holz
- 1 Lochkartenschrank für etwa 80 000 Karten
- 1 Lochkartenschrank für etwa 35 000 Karten
- 2 Zupfröge für Hochablage, etwa 2 m lang
- 25 Transportkäbel für je etwa 3000 Karten
- 1 Sortiergestell für etwa 42 000 Karten
- 1 Sortiergestell für etwa 42 000 Karten, ohne Beine
- 6 Karteischränke STANDARD für A5
- 2 Schränke für Adressograph-Platten

Offertanfragen an Paul Müller AG
3454 Sumiswald Telefon 034/4 21 21

Fakturieren!
Günstig zu verkaufen:
1 oder 2 IBM Forms-writer elektrisch
für Endlos-Rechnungsgarnituren. Geeignet für Mittel- oder Kleinbetrieb.
Speckert + Klein AG
Schweizerstrasse 20, 8023 Zürich 1
Tel. (051) 25 69 50

Ihr Ferien-Wohnhaus (sofort bezahlbar)



An ruhiger, sonniger Lage ob Bitsch (Oberwallis, 800 m ü. M., 10 Autominuten von Brig und Mörrel (in unmittelbarer Nähe Seilbahnen), schönstes Wander- und Sportgebiet
zu verkaufen neuer Chaletbau mit zirka 500 m² Umschwung, Autoabstellplatz, inkl. alle Anschlüsse zum alten Preis von Fr. 128 000.— (z. T. mit Bankfinanzierung zugesichert).
Eventuell können die Wohnungen auch einzeln als EIGENTUMSWOHNUMG gekauft werden.
2 1/2-Zimmer-Wohnung à Fr. 50 000.—
3-Zimmer-Wohnung à Fr. 85 000.— (z. T. mit Bankfinanzierung) mit Einbauküche, Dusche, Balkon (Speicherofenheizung), Überwachung und Pflege der Wohnung ist organisiert.
Anfragen an P. Siegenthaler, Alpenstrasse 241, 4573 Lohn, Telefon 065 / 7 04 60 oder Tel. 065 / 7 01 86

Haben Sie Probleme mit der **EDV Ablage**

dann wenden Sie sich an Auto-Doppik Buchhaltung AG
2501 Biel, Bahnhofstrasse 6
Telefon (032) 2 40 29/38



8030 Zürich, Apollostrasse 5
Telefon (051) 34 50 32/33

Pour notre Conseiller juridique et chef du service Successions, nous cherchons, pour entrée immédiate ou à convenir, une

collaboratrice

ayant déjà quelques années de pratique dans une étude d'avocat ou de notaire.

Ce poste à responsabilités comporte aussi des travaux de secrétariat.

Les candidates, de nationalité suisse ou permis C et de langue maternelle française, avec si possible des connaissances dans les langues anglaise ou allemande, sont priées de faire leurs offres de service avec curriculum vitae, à notre service du Personnel

8, rue du Rhône, 1211 Genève ou par téléphone (022) 26 82 11, interne 371.



Union de Banques Suisses

Genève

COUPONZAHLUNG

Die Ausschüttung des UTO-Immobilien-Fonds für den Zeitraum vom 1. April 1970 bis 31. März 1971 ist ab sofort gegen die Einreichung von Jahrescoupon Nr. 10

abzüglich 30% Verrechnungssteuer

Fr. 4.—
Fr. 1.20

somit pro Anteil netto

Fr. 2.80

ohne jeden Abzug und spesenfrei bei den nachstehenden Zahl- und Zeichnungsstellen zahlbar:

Bank Künzler AG, Zürich — Banca del Sempione, Lugano — Bank Ländau & Kimche AG, Zürich — Banque Hypothécaire et Commerciale Suisse, Genève et Neuchâtel — Finter Bank Zürich, Zürich — Investment Bank, Zürich — Schweizerische Hypotheken & Handelsbank, Solothurn und Zürich — UTO Bank, Zürich sowie sämtliche Banken der Schweiz.

UTO-Fondsverwaltung AG, Beethovenstr. 24 (Claridenhof), 8022 Zürich, Tel. (01) 25 43 17.



Impôt sur le chiffre d'affaires

Edition d'avril 1970

Brochure de 40 pages, prix: fr. 2.20 (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, 3000 Berne.



Zu verkaufen
Fakturier-Automat Eichner Notamat 2000
Ausgerüstet mit:
- Vollelektrischer Schreibmaschine IBM
- einem Multiplikations- und 2 Speicheraggregaten.
Offerten unter Chiffre P 44-22916 an Publicitas AG, Postfach, 8021 Zürich

Zu verkaufen
Siemag Multiquick
Fakturierautomat, Jahrgang 64, sehr günstig abzugeben.
Chiffre 44-46341, Publicitas AG, 8021 Zürich.

Zu verkaufen
sehr gefälliges Gebäude in bestem Zustand (Uhrenfabrik)
im Industriezentrum von Biel am Rande eines grossen Parkplatzes. Würde sich auch für Direktverkäufe oder viele andere Zwecke eignen.
Notwendiges Eigenkapital: Fr. 300 000.
Offerten erbeten unter Chiffre F 321617 an Publicitas AG, Neuen-gasse 48, 2501 Biel.

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 — Telex 62 172

PROSPEKT-AUSZUG

Schweizerische Bankgesellschaft

6% Anleihe 1971—83 von Fr. 100 000 000

mit Optionsrecht zur Zeichnung von Aktien

Ausgabepreis: 100,40 % + 0,60 % halber eidgenössischer Titelstempel Laufzeit: längstens 12 Jahre Zeichnungsfrist: 24. bis 30. Juni 1971, mittags

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates nimmt die Schweizerische Bankgesellschaft (SBG) eine

6% Anleihe 1971—83 von Fr. 100 000 000 mit Optionsrecht zur Zeichnung von Aktien

auf, die zur Konversion bzw. Rückzahlung der 3 1/4 % Anleihe 1963 von Fr. 100 000 000 bestimmt ist. Um das künftige Optionsrecht zur Zeichnung von Aktien sicherzustellen, ist an der ordentlichen Generalversammlung vom 12. März 1971 beschlossen worden, das Aktienkapital in Verbindung mit der Optionsanleihe um weitere Fr. 10 000 000, eingeteilt in 20 000 neue Inhaberk Aktien von Fr. 500 nom., zu erhöhen, unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre. Eine der Bank nahestehende Gesellschaft hat diese Aktien gezeichnet und voll liberiert. Der Unterschied zwischen dem Nennwert der Aktien und dem jeweiligen Bezugspreis wird bei der Ausübung der Option den offenen Reserven der Bank zugeführt.

Anleihebedingungen

Für diese Anleihe gelten folgende Bedingungen:

- Die Anleihe ist in Inhaberkobligationen von Fr. 1000, 5000 und 100 000 nom. eingeteilt.
- Die Obligations sind vom 31. Juli 1971 an zu 6 % p. a. verzinslich. Sie sind mit Jahrescoupons per 31. Juli versehen, wobei der erste Coupon am 31. Juli 1972 fällig wird.
- Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne vorherige Kündigung am 31. Juli 1983. Die SBG behält sich jedoch das Recht vor, die Anleihe vorzeitig, erstmals am 31. Juli 1979 und nachher an jedem folgenden Coupondatum unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 90 Tagen zurückzuzahlen.
- Kapital und Zinsen dieser Anleihe sind bei Fälligkeit steuerfrei, die Zinsen jedoch unter Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer, zahlbar bei sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen der SBG. Die Verzinsung der zur Rückzahlung bestimmten Obligations hört mit dem Verfalltag auf. Die vorzeitig zur Rückzahlung gelangenden Titel müssen sämtliche noch nicht zahlbar gestellten Coupons tragen.
- Optionsrecht
 - Jede Obligation ist mit einem Optionszertifikat versehen, wobei die Optionszertifikate ab je Fr. 5000 nom. Obligations in der Zeit vom 1. August 1971 bis zum Tage der nächsten ordentlichen Generalversammlung der SBG zur Zeichnung einer vollbezahlten Inhaberk Aktie der SBG von Fr. 500 Nennwert zum Preis von Fr. 3400.— (nachstehend Bezugspreis genannt) berechnen.
 - Zur Ausübung dieses Rechtes muss der Inhaber die Optionszertifikate abgetrennt von den Obligations, mit den noch nicht verwendeten Legitimationscheinen A und/oder B und zusammen mit einem unwiderruflichen Auftrag bei einer Geschäftsstelle der SBG einreichen, unter gleichzeitiger Entrichtung des Bezugspreises. Der Auftrag zur Ausübung des Optionsrechtes wird erst nach Eingang des Bezugspreises bei der Bank wirksam. Die auf Grund der Ausübung des Optionsrechtes auszubehenden Aktien werden alsdann bei der Bank zur Verfügung gestellt.
 - Aktien, die auf Grund des Optionsrechtes erworben werden, sind für das ganze Geschäftsjahr 1971 dividendenberechtigt.
 - Sollte die SBG vor der nächsten ordentlichen Generalversammlung ihr Kapital erhöhen, so wird sie den Inhabern von Optionszertifikaten das gleiche Bezugsrecht auf neue Aktien einräumen wie den Aktionären, wobei die Optionszertifikate ab je Fr. 5000 nom. Obligations dem Bezugsrecht ab einer Aktie SBG entsprechen. Zu diesem Zweck sind jedem Optionszertifikat zwei Legitimationscheine A und B beigegeben.
 - Obligations, von welchen das Optionszertifikat abgetrennt ist, verlieren automatisch das Recht zur Zeichnung von Aktien, doch bleiben diese Titel im übrigen in jeder Hinsicht den Obligations, denen das Optionszertifikat noch anhaftet, gleichgestellt.
- Zur Sicherstellung des Optionsrechtes sind 20 000 Aktien der SBG von je Fr. 500 Nennwert bei der Schweizerischen Revisionsgesellschaft, Zürich, hinterlegt.

- Alle diese Anleihe betreffenden Mitteilungen erfolgen rechtskräftig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer Tageszeitung in Zürich, Basel, Genf, Bern, Lausanne, St. Gallen und Neuenburg.
- Die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern, Lausanne, St. Gallen und Neuenburg wird nachgesucht und während der ganzen Laufzeit aufrechterhalten werden.

Konversions- und Zeichnungsangebot

Die Titel der hier beschrieben

6% Anleihe 1971—83 Schweizerische Bankgesellschaft, von Fr. 100 000 000

mit Optionsrecht zur Zeichnung von Aktien

werden in der Zeit

vom 24. bis 30. Juni 1971, mittags,

zu den folgenden Bedingungen zur öffentlichen Konversion und Barzeichnung aufgelegt:

Konversion

Den Inhabern von Obligations der am 31. Juli 1971 fällig werdenden 3 1/4 % Anleihe 1963 Schweizerische Bankgesellschaft von Fr. 100 000 000 wird die Konversion ihrer Titel in solche der neuen Anleihe wie folgt angeboten:

- Der Konversionspreis beträgt 100,40 % zuzüglich 0,60 % halber eidgenössischer Titelstempel = 101 %, die zur Konversion bestimmten Titel sind ohne Zinscoupons Nr. 8 per 31. Juli 1971, aber mit allen noch nicht zahlbar gestellten Coupons, zusammen mit dem besonderen Konversionsschein bei einer schweizerischen Geschäftsstelle der Schweizerischen Bankgesellschaft einzureichen.
- Bei der Uebergabe der Titel sind vom Einreicher pro Fr. 1000.— konvertiertes Kapital gleichzeitig Fr. 10.— einzuzahlen, entsprechend der Differenz zwischen dem Konversionspreis der neuen Titel von 101 % und dem Rückzahlungskurs der alten Obligations von 100 %.
- Die neuen Titel gelangen Ende Juli zur Ablieferung. An die Zeichner werden keine Lieferscheine abgegeben.

Barzeichnung

Die durch die Konversionsbegehren nicht beanspruchten Obligations werden gleichzeitig zur Zeichnung gegen Bar angeboten:

- Der Zeichnungspreis beträgt 100,40 % zuzüglich 0,60 % halber eidgenössischer Titelstempel = 101 %.
- Die Zuteilung erfolgt nach Schluss der Zeichnungsfrist durch schriftliche Mitteilung an die Zeichner. Wenn die Zeichnungen den verfügbaren Betrag übersteigen, behält sich die Bank das Recht vor, kleinere als die gezeichneten Beträge zuzuteilen.
- Die Liberierung der zuteilten Obligations hat vom 31. Juli bis 6. August 1971 zu erfolgen, mit Zinsverrechnung zu 6 % p. a. ab 31. Juli 1971. Auf Liberierungen, die am Montag, 2. August 1971, an den Schaltern erfolgen, wird kein Verzugszins berechnet.
- Die Titel gelangen Ende Juli zur Ablieferung. An die Zeichner werden keine Lieferscheine abgegeben.

Zürich, 23. Juni 1971

44-22858

Valorennummer:
3 1/4 % Anleihe 1963 90 400
6 % Anleihe 1971—83 90 404

Schweizerische Bankgesellschaft

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident Dr. A. Schaefer

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden (Schweiz)

Mitteilung an die Inhaber von Titeln der 5% Wandelanleihe 1967

Der Verwaltungsrat beantragt der auf den 14. Juli 1971 einberufenen ordentlichen Generalversammlung, das Aktienkapital von gegenwärtig 254,1 Mio. Franken um 25,5 Mio auf 279,6 Mio Franken zu erhöhen durch Ausgabe von 42 500 Inhaberk Aktien der Serie A zu Fr. 500.— nom. und 42 500 Namenaktien der Serie B zu Fr. 100.— nom. Die neuen Aktien sollen den Aktionären im Verhältnis von 1 neuen auf 10 alte Aktien zum Preise von Fr. 700.— für eine Aktie Serie A und Fr. 140.— für eine Aktie Serie B, je einschliesslich eidg. Emissionsstempel, angeboten werden.

Ferner schlägt der Verwaltungsrat die Emission von 100 000 Partizipationsscheinen à nom. Fr. 100.— zum Ausgabepreis von je Fr. 140.— netto vor. Diese Titel sollen den Aktionären im Verhältnis von 1 Partizipationsschein auf 5 alte Aktien Serie A bzw. 25 alte Aktien Serie B zum Bezug angeboten werden.

Die Inhaber von 5% Wandelobligations 1967, welche in den Genuss dieser Bezugsrechte zu gelangen wünschen, sind eingeladen, ihre Obligations bis spätestens Dienstag, den 6. Juli 1971 in Inhaberk Aktien Serie A umzutauschen, in der Zeit vom Mittwoch, den 7. Juli bis mit Mittwoch, den 14. Juli 1971, das heisst bis nach der Generalversammlung, findet ein Umtausch von Wandelobligations in Aktien nicht statt.

Unter der Voraussetzung, dass die ordentliche Generalversammlung vom 14. Juli den beantragten Kapitalveränderungen zustimmt, wird der Wandelpreis für die bis zum 6. Juli 1971 nicht umgetauschten Titel in Uebereinstimmung mit der in Art. 6 der Anleihebedingungen festgelegten Formel auf Fr. 1264.— ermässigt. Ab 15. Juli 1971 können bei der Wandlung für je 2 Wandelobligations 1967 neben einer Inhaberk Aktie Serie A zusätzlich Fr. 236.— in bar bezogen werden.

Baden, den 18. Juni 1971

Der Verwaltungsrat

Sportbahn Beatenberg-Niederhorn

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Juni 1971 hat beschlossen, für das Rechnungsjahr 1970 Pro Aktie 1 Gratisbillet Beatenberg-Niederhorn und zurück abzugeben.

Die Bilette können gegen Rückgabe des Coupons Nr. 14 direkt bei der Talstation bezogen werden. Sie sind bis am 31. Dezember 1971 gültig. Ein Postversand findet nicht statt.

Thun, den 21. Juni 1971

Der Verwaltungsrat

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden (Schweiz)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 14. Juli 1971, vormittags 10.30 Uhr, im Gemeinschaftshaus «Martinsberg» der Gesellschaft in Baden.

Verhandlungsgegenstände:

- Entgegennahme der Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1970/71.
- Genehmigung der Jahresrechnung per 31. März 1971.
- Entlastung der Verwaltung.
- Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahlen.
- Beschlussfassung über die Erhöhung des Grundkapitals von 254,1 auf 279,6 Mio Franken.
- Beschlussfassung über die Änderung der Statuten.
- Beschlussfassung über die Emission von Partizipationsscheinen im Nominalbetrag von 10 Mio Franken und Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Emission weiterer Partizipationsscheine.
- Verschiedenes.

Eintrittskarten für die Inhaberk Aktien der Serie A werden bis und mit Freitag, den 9. Juli 1971, gegen Hinterlegung dieser Aktien durch folgende Depotstellen abgegeben:

am Sitze der Gesellschaft

bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich
beim Schweizerischen Bankverein in Basel
bei der Bank Leu AG in Zürich
bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft in Zürich
bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
bei den Herren Pictet & Cie. in Genf
bei den Herren Hentsch & Cie. in Genf

und den sämtlichen Sitzen
und Niederlassungen dieser Institute

Die Eintrittskarten für die Namenaktien Serie B werden nur am Gesellschaftssitze in Baden auf Verlangen der Namenaktionäre bis und mit Montag, den 12. Juli 1971, ausgegeben. Stimmberechtigt ist, wer am 23. Juni 1971 im Aktienregister eingetragen ist.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. Juni 1971 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht auf. Der Geschäftsbericht wird den Namenaktionären vor der Generalversammlung zugestellt werden. Inhaberk Aktionäre erhalten ihn auf Anforderung hin bei Banken oder von der Gesellschaft.

Der Text der Anträge des Verwaltungsrates für die Statutenänderung wird den Aktionären beim Bezug der Eintrittskarten zur Generalversammlung durch die Banken oder durch die Gesellschaft abgegeben.

Baden, den 18. Juni 1971

Der Verwaltungsrat

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig
Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

CONFEDERAZIONE SVIZZERA

5 $\frac{1}{2}$ % $\frac{0}{0}$ Prestito federale 1971-85, luglio di Fr. 200 000 000

Prezzo d'emissione: 99 % bollo federale sulle obbligazioni compreso Rendita: 5,62 %

5 $\frac{1}{2}$ % $\frac{0}{0}$ Buoni di cassa federali 1971-76 di Fr. 100 000 000

Prezzo d'emissione: 100,40 % bollo federale sulle obbligazioni compreso Rendita: 5,40 %

Termine di sottoscrizione: dal 22 al 28 giugno 1971, a mezzogiorno

PROGRAMMA

Il Consiglio federale svizzero, visto il decreto federale del 19 dicembre 1967 concernente i prestiti della Confederazione, ha risolto nella sua seduta del 15 marzo 1971, di autorizzare il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane a emettere

1° prestito federale 5 $\frac{1}{2}$ % 1971-1985, luglio, di Fr. 200 000 000,

2° buoni di cassa federali 5 $\frac{1}{2}$ % 1971-1976, di Fr. 100 000 000.

Questi prestiti sono destinati ad ottenere disponibilità per i bisogni della Confederazione.

L'emissione dei prestiti ha luogo in forma di titoli e di crediti iscritti. All'atto della sottoscrizione l'interessato dovrà indicare se desidera essere titolare d'un credito iscritto; senza una sua precisa indicazione, esso riceverà dei titoli.

MODALITÀ DEI PRESTITI

A. Titoli

Prestito federale 5 $\frac{1}{2}$ %, luglio,

Le obbligazioni sono al portatore ed emesse in tagli da Fr. 1000, 5000 e 100 000 nominale. Esse fruttano un interesse annuo del 5 $\frac{1}{2}$ % a partire dal 15 luglio 1971 e sono provviste di cedole annuali al 15 luglio. La prima cedola scadrà il 15 luglio 1972.

Il prestito sarà rimborsato alla pari, senza preavviso, il 15 luglio 1985.

Il Consiglio federale si riserva tuttavia il diritto di rimborsare, alla pari, con preavviso di 3 mesi, il prestito per il 15 luglio 1982 oppure ad ogni successiva scadenza delle cedole.

Buoni di cassa federali 5 $\frac{1}{2}$ %

I buoni di cassa sono al portatore ed emessi in tagli da Fr. 1000, 5000 e 100 000 nominale. Essi fruttano un interesse annuo del 5 $\frac{1}{2}$ % a partire dal 15 luglio 1971 e sono provviste di cedole annuali al 15 luglio. La prima cedola scadrà il 15 luglio 1972.

I buoni di cassa saranno rimborsati alla pari e senza preavviso il 15 luglio 1976.

Le cedole scadute, dalle quali l'imposta federale preventiva sarà dedotta, ed i titoli rimborsabili dei due prestiti saranno pagati, senza spese, agli sportelli della Banca Nazionale Svizzera ed a quelli degli istituti e delle ditte bancarie membri del Cartello di Banche Svizzere o dell'Unione delle Banche Cantionali Svizzere.

Le obbligazioni ed i buoni di cassa saranno quotati, durante tutta la durata dei prestiti, nelle borse di Basilea, Berna, Ginevra, Losanna, Neuchâtel, San Gallo e Zurigo.

Le pubblicazioni relative al servizio dei prestiti saranno fatte in modo valido nel «Foglio federale» e nel «Foglio ufficiale svizzero di commercio».

B. Crediti iscritti

In virtù della legge federale del 21 settembre 1939 che istituisce un Libro del debito della Confederazione, i crediti iscritti provenienti da questi prestiti rappresentano crediti verso la Confederazione.

Le condizioni previste per i titoli dei prestiti sono valedoli anche per i crediti iscritti, tenuto però conto delle varianti indicate qui appresso:

1. I crediti iscritti saranno registrati nel Libro del debito della Confederazione per importi divisibili per 1000.
2. Gli interessi, dai quali l'imposta federale preventiva sarà dedotta, e gli importi di capitale rimborsabile saranno pagati senza spese.
3. I crediti iscritti non saranno quotati in borsa; essi saranno trasmissibili, ma non potranno essere convertiti in obbligazioni, risp. in buoni di cassa.

Berna, 21 giugno 1971

Il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane
Nello Celio

CONDIZIONI D'EMISSIONE

I gruppi di banche sottoscritti hanno assunto fermo l'ammontare di 300 000 000 franchi, di cui hanno già collocato 38 800 000 franchi. La parte rimanente di 261 000 000 franchi è offerta in sottoscrizione pubblica in contanti

dal 22 al 28 giugno 1971, a mezzogiorno,

alle seguenti condizioni:

1. Il corso di sottoscrizione è fissato:
per il prestito 5 $\frac{1}{2}$ % a 98,40 % più 0,60 % bollo federale sulle obbligazioni = 99 %
per i buoni di cassa 5 $\frac{1}{2}$ % a 100,10 % più 0,30 % bollo federale sulle obbligazioni = 100,40 %.
2. La ripartizione avrà luogo il più presto possibile, non appena chiusa la sottoscrizione. Nel caso che le sottoscrizioni per contanti dovessero sorpassare l'importo disponibile, i domicili di sottoscrizione si riservano il diritto di attribuire importi inferiori a quelli sottoscritti.
3. La liberazione delle somme assegnate si farà dal 15 al 30 luglio 1971 con conteggio d'interessi a contare dal 15 luglio 1971.
4. I titoli saranno consegnati non appena disponibili. I sottoscrittori non riceveranno buoni di consegna.

I sottoscrittori di crediti iscritti riceveranno la conferma della registrazione del loro credito da parte dell'Amministrazione del Libro del debito della Confederazione (Banca Nazionale Svizzera, Berna) tosto che avranno liberato l'importo loro assegnato e non appena la suddetta Amministrazione avrà eseguito la registrazione richiesta. La domanda di registrazione dovrà essere presentata all'Amministrazione del Libro del debito della Confederazione per il tramite del domicilio di sottoscrizione.

21 giugno 1971.

Cartello di Banche Svizzere

Banca Cantonale di Berna
Unione di Banche Svizzere

Credito Svizzero
Banca Leu SA
Groupement des Banquiers
Privés Genevois

Società di Banca Svizzera
Banca Popolare Svizzera

Unione delle Banche Cantionali Svizzere

Banca Cantonale d'Argovia
Banca Cantonale d'Appenzello E.
Banca Cantonale d'Appenzello I.
Banca dello Stato del Cantone Ticino
Banca Cantonale di Basilea-Campagna
Banca Cantonale di Basilea
Banque de l'Etat de Fribourg
Caisse d'Epargne de la
République et Canton de Genève
Caisse hypothécaire du canton
de Genève

Banca Cantonale di Glarona
Banca Cantonale del Grigioni
Banca Cantonale di Svitto
Banca Cantonale Lucernese
Banque Cantonale Neuchâteloise
Banca Cantonale di
Untervaldo Sottoselva
Banca Cantonale di
Untervaldo Sopraselva
Banca Cantonale di San Gallo

Banca Cantonale di Sciaffusa
Banca Cantonale di Soletta
Banca Cantonale di Turgovia
Banca Cantonale d'Uri
Banque Cantonale Vaudoise
Banque Cantonale du Valais
Banca Cantonale di Zurigo
Banca Cantonale di Zugo

Le sottoscrizioni in contanti sono ricevute senza spese da tutte le sedi, succursali e uffici ausiliari nella Svizzera degli istituti indicati qui sopra, da tutte le sedi succursali e agenzie della Banca Nazionale Svizzera.